

Weitere Sicherungsmaßnahmen auf der Vorarlberger Seite der Silvretta Hochalpenstraße im Sommer 2025 geplant

Auch nach der Öffnung wird die Silvretta-Hochalpenstraße im Sommer 2025 nur eingeschränkt befahrbar sein.

Weitere Maßnahmen notwendig

Aufgrund des Felssturzes im vergangenen Sommer sind auf der Vorarlberger Seite weiterhin Bau- und Sicherungsmaßnahmen notwendig. Durch diese zusätzlichen Felssicherungsarbeiten kommt es auch in diesem Sommer zu Beeinträchtigungen.

Freigabe ausschließlich bei trockener Witterung

Die Straßenverbindung auf der Vorarlberger Seite wird nach der Wintersperre - **voraussichtlich ab Ende Juni** - jeweils **tagsüber** und **ausschließlich bei trockener Witterung** für den Verkehr geöffnet. Bei Regen wird die Straße gesperrt, die Freigabe erfolgt dann jeweils durch einen Fachmann.

Sperre durch Ampelsystem

Zur Straßensicherung kommt unter anderem ein Georadar-Überwachungssystem zum Einsatz. Bei Gefahrenlage steuert das System Ampeln in den Gefahrenzonen, die dann automatisch auf „Rot“ schalten.

Keine Behinderungen auf Tiroler Seite

Die Zufahrt auf die Bielerhöhe und bis zum Vermuntsee von der Tiroler Seite, ist voraussichtlich **ab Pfingsten** und ohne Einschränkungen möglich.

Aufgrund der Beeinträchtigungen wird im Sommer 2025 keine Maut eingehoben.

Stand: 07.05.2025, 12:00 Uhr